

Protokoll der 83. Sitzung

am Dienstag, den 5. November 2024 von 18:00 bis 20:00 Uhr
in der Villa Lützow, Haupthaus, Raum 3, 2. OG, Lützowstraße 28

Moderation: Sabine Zemelka

13 Teilnehmende

1 Einführung

- 1.1 Ausblick auf die Sitzung
- 1.2 Begrüßung der Gäste und kurze Vorstellungsrunde

2 Forumsarbeit

2.1 Beschluss Protokoll

Das Protokoll vom 1. Oktober 2024 wurde einstimmig angenommen und kann veröffentlicht werden.

2.2 Berichte aus den Teams

a) Wohnen und Verkehr

- Am 6. November findet in der Villa Lützow die Auftaktveranstaltung zur Erstellung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) für das Untersuchungsgebiet rund um die Potsdamer Straße statt. Das Ergebnis sollen ein Leitbild und eine Maßnahmenliste sein, die die Grundlage für konkrete Projekte bilden und den Weg für die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren und Quartiere (LZQ) ebnet.
- In der Sitzung am 1. Oktober kam die Frage auf, wie der aktuelle Sachstand hinsichtlich der Planung und Umsetzung der Fahrradstraße Lützowstraße ist. Inzwischen liegt eine Rückmeldung vom Bezirksstadtrat Schriener vor, dass die Finanzierung noch nicht gesichert ist.
- In Mitte gibt es die Möglichkeit, dass Anwohnende freie Baumscheiben auch ohne Genehmigung bepflanzen. Ausnahme bilden die Baumscheiben von jungen Bäumen oder von gesonderten Pilotprojekten (Kluck- / Pohlstraße). Das Thema soll im nächsten Jahr vom Stadtteil-Forum gesondert behandelt werden (Themenspeicher).
- In der Kluckstraße befinden sich Baumschutzbügel, um die Bäume vor parkenden Fahrzeugen zu schützen. Nach der Entsiegelung werden die Bügel weiterhin zum Abstellen von Fahrrädern genutzt, dabei wird auf die Bepflanzung keine Rücksicht genommen. Jörg macht einen Vorschlag für eine Kommunikation an den Stadtrat Schriener, mit Vorschlägen für neue Standorte für Fahrradbügel in der Kluckstraße. Dazu wird nach einer endgültigen Vorlage von Jörg ein Beschluss im

Umlaufverfahren vorbereitet. Wenn es gegen die dann gemailte Beschlussvorlage keine Einwände gibt, gilt sie als angenommen.

- Gabriele berichtet über Ihr Vorhaben aus dem Projekt „Quartiersentwicklung Tiergarten-Süd – gemeinsam für einen seniorenfreundlichen Stadtteil“ heraus, die Stadt zu bewegen die Neuvermietung von Wohnungen der städtischen Wohnungsbaugesellschaft Gewobag im ehemaligen Seniorenwohnhaus Kluckstraße 23 / 23A nur an Menschen ab 65+ vorzunehmen.

b) Magdeburger Platz

Sabine wird aus dem Team „Magdeburger Platz“ ausscheiden.

c) Moderation (siehe Planung Schwerpunktsitzung)

d) Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

- Heidrun berichtet über die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Stadtteil-Forums (25), die Anzahl der Newsletterabonnenten (158) und die Abonnenten der Presseschau (68).

- Das Thema „Obdachlosigkeit im Kiez“ soll in einer der nächsten Schwerpunktsitzungen weiter verfolgt werden.

Das Thema

2.3 Aktuelles von der Stadtteilkoordination

- entfällt -

3 Beschlussvorlagen

- keine -

4 Vorbereitung der nächsten Schwerpunktsitzung

Die nächste Schwerpunktsitzung soll am 11. Februar 2025 zum Thema „Lebendige Zentren und Quartiere (LZQ)“ stattfinden.

5 Verschiedenes / Organisatorisches / Spontane Wortmeldungen / Fazit der Sitzung

5.1 Bericht von Manfred zu seinen Projekten für 2025

Manfred plant in 2025 einen Stadtrundgang zum Thema „Den Stadtraum lesen! Geschichts- und Erinnerungsort Hallesches Tor / Urbanes Leben in Zeitsprüngen – Ort der Begegnung und der Vernetzung“ und hat Interesse an einer Kooperation oder zum Gedankenaustausch.

5.2 Vorschläge für die Terminplanung 2025

07.01.2025, 11.02.2025, 04.03.2025, 01.04.2025, 06.05.2025, 03.06.2025, 01.07.2025, 09.09.2025, 07.10.2025, 04.11.2025, 02.12.2025

5.3 Sonstiges

Für die nächste Sitzung des Stadtteil-Forums, am 3. Dezember, ist ein gemütliches Beisammensein geplant. Wer mag, kann gerne etwas zu essen oder trinken mitbringen.

6 Nachverfolgung offener Themen

- entfällt -

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Protokoll: Udo Koch

In der Kluckstraße: Entsiegelte Flächen schützen – Fahrradabstellbügel aufstellen

Das Stadtteil-Forum Tiergarten Süd hat nach Diskussion in der Sitzung am 5. November 2024 und Abstimmung im Umlaufverfahren beschlossen:

In der Kluck- und der Pohlstraße sind die Baumscheiben großflächig entsiegelt worden. Die Flächen sind teils durch Anwohner, teils durch das Straßen- und Grünflächenamt bepflanzt worden.

In der Kluckstraße befinden sich zwischen den Häusern Nr. 25 und 35 an sieben Bäumen Baumschutzbügel, die vor der Entsigelung benötigt wurden, da auf dem Gehweg geparkt werden durfte und die bisher als Fahrradbügel genutzt wurden.

Obwohl die Bügel nicht mehr als Baumschutz benötigt werden, sind sie weiterhin vorhanden und werden in großer Zahl zum Abstellen der Fahrräder genutzt. Dazu muss über die bepflanzten Flächen gelaufen werden. Andere Fahrradabstellanlagen gibt es erst weiter entfernt.

Wir schlagen vor, auf den gepflasterten Flächen zwischen den Häusern 35 und 37 und vor dem Haus 23a mehrere Fahrradbügel quer zur Fahrbahn und zwischen den Häusern 27–33 Fahrradbügel parallel zu den entsiegelten Flächen (der Gehweg ist hier 3,8 m breit) aufzustellen. Eine andere Möglichkeit wäre, vor den Häusern Nr. 29 und/oder Nr. 33 auf der Fahrbahn Fahrradabstellanlagen aufzustellen.

Damit würden nahe Alternativen zu den bisherigen Baumschutzbügeln entstehen. Da Baumschutzbügel in der Regel nicht einbetoniert und leicht zu entfernen sind, bieten Fahrradabstellanlagen außerdem auch einen besseren Diebstahlschutz.